

Vielen Dank für den Kauf dieser Citizen-Uhr.

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung gründlich durch, bevor Sie die Uhr verwenden, um die richtige Bedienung zu gewährleisten.

Nach dem Lesen der Anleitung sollten Sie die Anleitung an einer sicheren Stelle aufbewahren, um später ggf. darin nachschlagen zu können.

Auf der Citizen-Website <http://www.citizenwatch-global.com/> Finden Sie eine Vielzahl von Informationen, wie etwa Anleitungen zur Einstellung der Elektronik, Antworten auf häufig gestellte Fragen, Informationen zum Aufladen des Eco-Drive und vieles mehr.

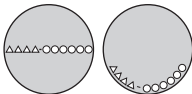
Prüfen der Uhrwerksnummer

Eine Gehäusenummer (4 alphanumerische Zeichen und mindestens 6 weitere alphanumerische Zeichen) sind auf der Rückseite des Gehäuses eingraviert.

(Abbildung rechts)

Die ersten 4 Zeichen der Gehäusenummer sind die Uhrwerksnummer der Uhr. Im Beispiel rechts ist die Uhrwerksnummer „△△△△“.

Beispiel für Gravurposition






Die Gravurposition kann sich abhängig vom Uhrenmodell unterscheiden.



Sicherheitsmaßnahmen – WICHTIG

Diese Bedienungsanleitung enthält Anweisungen, die nicht nur für die optimale Verwendung, sondern auch zum Schutz vor Verletzungen des Trägers der Uhr und anderer Personen sowie vor Sachschäden stets streng befolgt werden sollten. Bitte lesen Sie die gesamte Broschüre (insbesondere die Seiten **70** bis **83**) und die Bedeutung der folgenden Symbole aufmerksam durch:

- Sicherheitsvorschriften sind in dieser Anleitung wie folgt kategorisiert und dargestellt:

 GEFAHR	Hohe Gefahr von Tod oder schweren Verletzungen
 WARNUNG	Gefahr von schweren Verletzungen oder Tod
 ACHTUNG	Gefahr von leichten oder mittelschweren Verletzungen oder Sachschäden

- Wichtige Anweisungen sind in dieser Anleitung wie folgt kategorisiert und dargestellt: (Die folgenden Symbole sind Beispiele für Piktogramme.)

	Das Symbol „Warnung“ (Vorsicht), gefolgt von Anweisungen zu Dingen, die zu vermeiden sind.
	Das Symbol „Warnung“ (Vorsicht), gefolgt von Anweisungen, die befolgt werden müssen, oder Vorsichtsmaßnahmen, die beachtet werden sollten.

Merkmale



■ Funkgesteuerte Uhr

Empfängt Zeitsignale von einem der fünf Signalsender in vier Regionen weltweit und passt die Uhrzeit und den Kalender automatisch an.



■ Alarm

Ertönt zur eingestellten Zeit.



■ Stoppuhr

Kann bis zu 60 Minuten in Schritten von 1 Sekunde messen.



■ Weltzeit

Die Zeit einer zweiten Zeitzone irgendwo auf der Welt kann einfach abgelesen werden.



■ Eco-Drive

Es ist kein regelmäßiger Austausch der Batterie erforderlich. Diese Uhr wird durch Licht mit Energie versorgt.



■ Ewiger Kalender

Keine Korrektur für Monat und Schaltjahr erforderlich bis 28. Februar 2100.

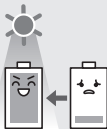
* „Eco-Drive“ ist eine Originaltechnologie von Citizen.

Vor dem Verwenden der Uhr.....	8
Anpassen des Uhrenarmbands	9
Schutzfolien	9
Verwendung der speziellen Krone/Knöpfe	10
Identifikation der Komponenten.....	12
Ändern des Modus	14
Prüfen der Gangreserve.....	16
Prüfen des letzten Signalempfang-Ergebnisses	20
Prüfen der aktuellen Weltzeit-Einstellung	22
Einstellen der Weltzeit.....	24

Manuelles Empfangen des Signals (Empfang-on-demand)	29
Einstellen der Sommerzeit	32
Verwenden der Stoppuhr	38
Verwenden des Alarms	40
Laden Ihrer Uhr.....	44
Informationen zum Signalempfang	49
Beim Empfang des Zeitsignals.....	50
Hinweis zum Zeitsignal.....	51
Gebiete mit schlechtem Empfang	55
Manuelles Einstellen der Uhrzeit und des Kalenders .	56

Fehlersuche	60
Prüfen und Korrigieren der Bezugsposition	60
Symptom und Abhilfemaßnahmen	64
Vorsichtsmaßregeln für die Eco-Drive Uhr	70
Wasserfestigkeit	74
Vorsichtsmaßregeln und Begrenzung der Verwendung	77
Technische Daten	84

Vor dem Verwenden der Uhr



Diese Uhr hat eine Akkuzelle, die durch Lichteinfall auf das Zifferblatt geladen wird.

Setzen Sie das Zifferblatt direkter Sonneneinstrahlung aus, um die Uhr zu laden.

Einzelheiten zum Ladevorgang finden Sie auf Seite 44-.

Befolgen Sie nach dem Entpacken die folgenden Schritte zur Zeit- und Kalendereinstellung.

- 1 Prüfen der aktuellen Gangreserve (Seite 16)**
- 2 Prüfen der Einstellung der Weltzeit (Seite 24)**
- 3 Empfangen des Zeitsignals (Seite 29)**

Anpassen des Uhrenarmbands

Wir empfehlen, die Größeneinstellung Ihres Uhrenarmbands von einem erfahrenen Uhrmacher ausführen zu lassen. Wenn das Armband nicht korrekt eingestellt ist, kann es sich unerwartet lösen. Dies kann zu Verletzungen oder zum Verlust der Uhr führen.

Wenden Sie sich an eine zertifizierte Kundendienstvertretung.

Schutzfolien




Entfernen Sie alle Schutzfolien von Ihrer Uhr (Gehäuserückseite, Armband, Verschluss usw.). Andernfalls können Schweiß oder Feuchtigkeit in die Spalte zwischen den Schutzaufklebern und den Teilen eindringen, was zu Hautreizungen und/oder Korrosion der Metallteile führen kann.

Verwendung der speziellen Krone/Knöpfe

Einige Modelle verwenden ein spezielles System mit feststellbarer Krone bzw. Druckknopf, um versehentliche Bedienvorgänge zu verhindern.

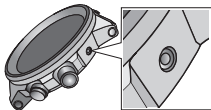
Druck-Schraubkrone/Schraubknopf

Um die Uhr einstellen zu können, geben Sie die Sperre der Krone/des Knopfes frei.

	Freigeben	Sperren
Schraubkrone	 <p>Drehen Sie die Krone gegen den Uhrzeigersinn, bis sie sich vom Gehäuse löst.</p>	 <p>Drücken Sie die Krone in das Gehäuse. Drehen Sie die Krone unter leichtem Druck im Uhrzeigersinn in Richtung des Gehäuses, um sie am Gehäuse zu sichern. Ziehen Sie die Krone fest an.</p>
Schraub-Druckknopf	 <p>Drehen Sie die Sperrschraube gegen den Uhrzeigersinn und lösen Sie sie, bis sie stoppt.</p>	 <p>Drehen Sie die Sperrschraube im Uhrzeigersinn, und ziehen Sie sie fest an.</p>

Versenkter Knopf

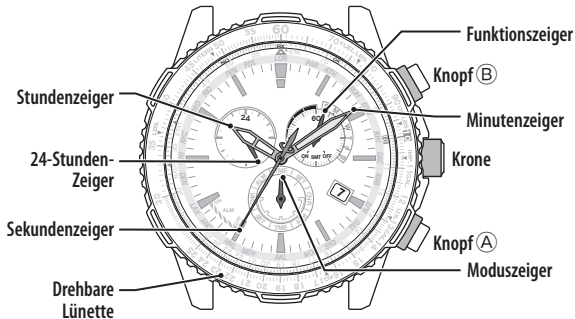
Drücken Sie den Knopf mit einem spitzen, nicht schädigenden Gegenstand.



- Metallgegenstände können den Knopf beschädigen oder verkratzen.

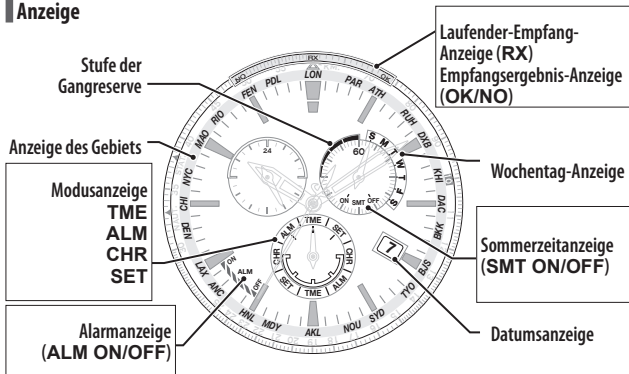
Identifikation der Komponenten

Zeiger und Knöpfe



- Die Abbildungen in dieser Bedienungsanleitung können sich von dem tatsächlichen Aussehen Ihrer Armbanduhr unterscheiden.

Anzeige

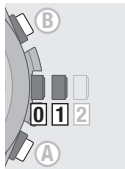


- Unter dem Zifferblatt befindet sich eine Solarzelle.

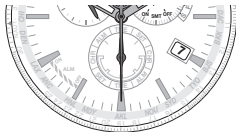
Ändern des Modus

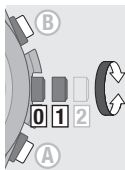
Diese Uhr verfügt über die folgenden vier verschiedenen Modi:

TME	Anzeige der normalen Uhrzeit.
CHR	Modus zur Verwendung der Stoppuhr.
ALM	Modus zur Einstellung des Alarms.
SET	Modus zur manuellen Einstellung der Uhrzeit und des Kalenders.

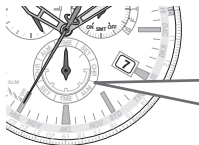


- 1 Ziehen Sie die Krone bis auf Position 1 heraus.**
Der Sekundenzeiger zeigt auf 30 Sekunden und stoppt.





2 Drehen Sie die Krone zum Ändern des Modus.



Modusanzeige



Deutsch

- Drehen Sie die Krone so, dass der Moduszeiger genau auf die Modusanzeige zeigt.

3 Drücken Sie die Krone bis auf Position 0, um den Vorgang zu beenden.

Die Anzeige der Uhr wechselt in den ausgewählten Modus.

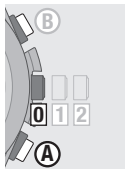
- Das Ändern der Anzeige kann eine gewisse Zeit dauern.

Prüfen der Gangreserve

Einzelheiten zum Ladevorgang finden Sie unter „Laden Ihrer Uhr“ (Seite 44).

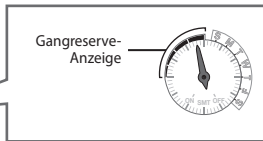
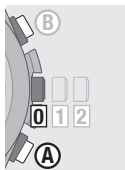
Prüfen der Gangreserve

- Weitere Anweisungen zum Lesen der Gangreserve-Anzeige finden Sie auf Seite 18.







- 1 Ändern Sie den Modus auf [TME] (Seite 14) und drücken Sie die Krone bis auf Position 0.**
- 2 Drücken Sie den unteren rechten Knopf (A) und lassen Sie ihn los.**

Der Funktionszeiger zeigt die Gangreserve und der Sekundenzeiger zeigt das vorherige Empfangsergebnis an.



- Drücken Sie Knopf (A), um zur normalen Anzeige zurückzuschalten. Ungefähr 10 Sekunden nach Loslassen des Knopfes wird wieder die normale Anzeige verwendet.

Anzeige der Gangreserve in Stufen

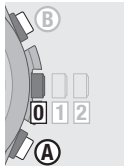
Stufe	3	2	1	0
Gangreserve-Anzeige				
Laufzeit (ca.)	10–7 Monate	7–1 Monate	1 Monat – 3 Tage	3 Tage oder weniger
Bedeutung	Gangreserve ist ausreichend.	Gangreserve ist OK.	Gangreserve wird schwach.	Warnung für unzureichende Ladung wurde gestartet.
	OK für normale Verwendung.		Sofort aufladen.	

ACHTUNG

- In Stufe „0“ bewegt sich der Sekundenzeiger einmal alle zwei Sekunden (Warnfunktion für unzureichende Ladung, Seite **46**). Der Funktionszeiger zeigt in diesem Modus im oberen rechten Nebenziffernblatt immer die Gangreserve. Alle anderen Funktionen außer der Zeitanzeige stoppen und stehen nicht mehr zur Verfügung.

Prüfen des letzten Signalempfang-Ergebnisses

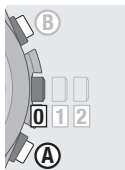
Einzelheiten zum Signalempfang finden Sie unter „Informationen zum Signalempfang“ (Seite 49).



- 1 Ändern Sie den Modus auf [TME] (Seite 14) und drücken Sie die Krone bis auf Position 0.**
- 2 Drücken Sie den unteren rechten Knopf (A) und lassen Sie ihn los.**

Der Funktionszeiger zeigt die Gangreserve und der Sekundenzeiger zeigt das vorherige Empfangsergebnis an.

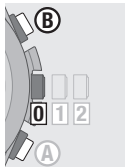
OK	NEIN
Detailed description: The instrument cluster shows the gear reserve indicator (top) pointing to 'OK'. The seconds hand (bottom) points to the 'OK' position on the scale.	Detailed description: The instrument cluster shows the gear reserve indicator (top) pointing to 'OK'. The seconds hand (bottom) points to the 'NEIN' position on the scale.
Der Empfang war erfolgreich.	Der Empfang ist fehlgeschlagen.



- Drücken Sie Knopf (A), um zur normalen Anzeige zurückzuschalten. Ungefähr 10 Sekunden nach Loslassen des Knopfes wird wieder die normale Anzeige verwendet.

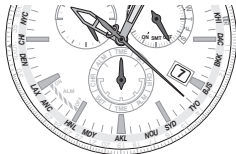
Prüfen der aktuellen Weltzeit-Einstellung

Einzelheiten zur Weltzeit finden Sie unter „Einstellen der Weltzeit“ (Seite 24).

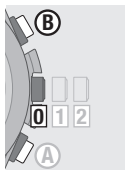


- 1 Ändern Sie den Modus auf [TME] (Seite 14) und drücken Sie die Krone bis auf Position 0.**
- 2 Drücken Sie den oberen rechten Knopf (B) und lassen Sie ihn los.**

Der Sekundenzeiger zeigt die aktuelle Zeitzoneneinstellung an, der Funktionszeiger die aktuelle Sommerzeiteinstellung (Seite 32).



Bsp.:
Wenn die
Zeitzoneneinstellung „TYO“
ist und die Sommerzeit-
Einstellung „SMT OFF“.

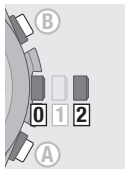


- Drücken Sie Knopf **(B)**, um zur normalen Anzeige zurückzuschalten. Ungefähr 10 Sekunden nach Loslassen des Knopfes wird wieder die normale Anzeige verwendet.

Einstellen der Weltzeit

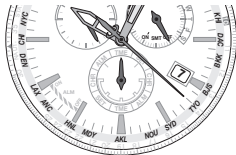
Diese Uhr kann die Uhrzeit auf der ganzen Welt anzeigen, je nachdem, welche der 24 Zeitzonen (Offsets (Abweichungen) zur UTC, der koordinierten Weltzeit) gewählt wurde.

- Welche Zeitzone aktuell angezeigt wird, finden Sie auf Seite 22.

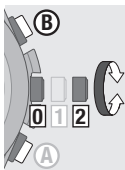


1 Ändern Sie den Modus auf [TME] (Seite 14) und ziehen Sie die Krone bis auf Position **2** heraus.

Der Sekundenzeiger zeigt die aktuelle Zeitzoneneinstellung an, der Funktionszeiger die aktuelle Sommerzeiteinstellung (Seite 32).



Bsp.:
Wenn die
Zeitzoneneinstellung „TYO“
ist und die Sommerzeit-
Einstellung „SMT OFF“.



2 Drehen Sie die Krone zum Auswählen eines Gebiets.

Nach der Auswahl eines Gebiets beginnen der Stunden- und der Minutenzeiger, sich zu bewegen.

- Weitere Einzelheiten zu Gebieten und Zeitzonen finden Sie unter „Tabelle der Zeitzonen und stellvertretenden Orte“ (Seite 26).
- Durch Drücken des Knopfs (B), während die Zeiger angehalten sind, wird die Sommerzeit-Einstellung geändert.

3 Drücken Sie die Krone bis auf Position 0, um den Vorgang zu beenden.

Tabelle der Zeitzonen und stellvertretenden Orte

- Länder oder Regionen können Zeitzonen aus verschiedenen Gründen ändern.
- Wenn Sie die Uhr in einem nicht in der Tabelle aufgelisteten Gebiet verwenden, wählen Sie einen Gebietsnamen in derselben Zeitzone.

Zeitzone	Sekundenzeiger	Gebiet	Stellvertretendes Gebiet	Signalsender
0	0	LON	London*	Deutschland
+1	3	PAR	Paris*	
+2	5	ATH	Athen*	♦Deutschland
+3	8	RUH	Riad	
+4	10	DXB	Dubai	
+5	13	KHI	Karachi	♦China
+6	15	DAC	Dhaka	
+7	17	BKK	Bangkok	
+8	20	BJS	Peking/Hongkong	China

Zeitzone	Sekundenzeiger	Gebiet	Stellvertretendes Gebiet	Signalsender
+9	22	TYO	Tokio	Japan
+10	25	SYD	Sydney	♦Japan
+11	27	NOU	Noumea	
+12	30	AKL	Auckland	
-11	33	MDY	Midway	♦USA
-10	35	HNL	Honolulu	
-9	38	ANC	Anchorage**	
-8	40	LAX	Los Angeles**	USA
-7	43	DEN	Denver**	
-6	45	CHI	Chicago**	
-5	47	NYC	New York**	

► *Einstellen der Weltzeit*

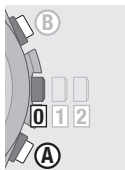
Zeitzone	Sekundenzeiger	Gebiet	Stellvertretendes Gebiet	Signalsender
-4	50	MAO	Manaus	◆USA
-3	52	RIO	Rio de Janeiro	
-2	55	FEN	Fernando de Noronha	◆Deutschland
-1	57	PDL	Azoren*	

- Die Offsets in der Tabelle basieren auf der Standardzeit.
- Die Gebiete, deren „Signalsender“ in der Tabelle mit der Markierung ◆ gekennzeichnet sind, liegen außerhalb des Empfangsbereichs und können keine Signale empfangen.
- In Gebieten mit * oder ** ist die automatische Änderung der Sommerzeit-Einstellung gekoppelt. Einzelheiten finden Sie unter „Einstellen der Sommerzeit“ (Seite 32).

Manuelles Empfangen des Signals (Empfang-on-demand)

Einzelheiten zum Signalempfang finden Sie unter „Informationen zum Signalempfang“ (Seite 49).

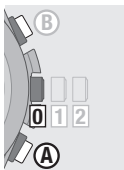
- Das Empfangen von Zeitinformationen kann 2–15 Sekunden lang dauern.
- Führen Sie vor dem Zeitsignal-Empfang „Einstellen der Weltzeit“ (Seite 24) aus.
- Das vorherige Ausführen von „Einstellen der Sommerzeit“ (Seite 32) erleichtert die Verwendung der Funktionen in Regionen, die die Sommerzeit verwenden.



- 1 Ändern Sie den Modus auf [TME] (Seite 14) und drücken Sie die Krone bis auf Position 0.**
- 2 Halten Sie den unteren rechten Knopf (A) mindestens 2 Sekunden lang gedrückt oder bis der Sekundenzeiger auf „RX“ zeigt.**

Nach der Anzeige des letzten Empfangsergebnisses und dem Beginn des Signalempfangs zeigt der Sekundenzeiger auf „RX“.





3 Legen Sie die Uhr an einen Ort mit guten Bedingungen für den Empfang des Zeitsignals.

- Bewegen Sie die Uhr möglichst nicht, während der Sekundenzeiger auf „RX“ zeigt.

Wenn der Empfang abgeschlossen ist, wird das Empfangsergebnis (OK/NO) angezeigt und die Uhr kehrt zur normalen Anzeige zurück.

Abbrechen des Signalempfangs

Sie können den Signalempfang abbrechen, indem Sie den Knopf (A) drücken, während der Sekundenzeiger auf „RX“ zeigt. Die Uhr kehrt zur normalen Anzeige zurück.

Einstellen der Sommerzeit

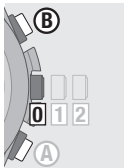
Die Sommerzeit ist die in einigen Ländern/Gebieten vorgestellte Uhrzeit, mit der im Sommer eine zusätzliche Stunde Tageslicht gewonnen werden soll.

- In Regionen, in denen die Sommerzeit verwendet wird, umfasst das Zeitsignal ein Sommerzeit-Prüfsignal.
- Abhängig vom Land oder Gebiet kann es zu Unterschieden bei der Sommerzeit kommen.
- Abhängig vom Land oder Gebiet kann es zu Änderungen der Sommerzeitregelung kommen.

Informationen zur Sommerzeit-Einstellung

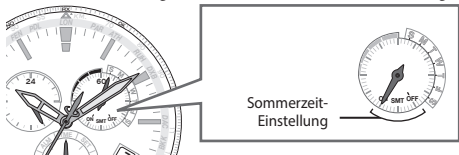
- Sie können die Sommerzeit für jede Zeitzone ein- oder ausschalten.
- Diese Uhr kann die Sommerzeit- und Standardzeit-Anzeige automatisch ändern, wenn sie Zeitsignale, einschließlich Sommerzeitsignale, empfängt.
- Sie können die Sommerzeit auch manuell einstellen.

Prüfen der Sommerzeit-Einstellung

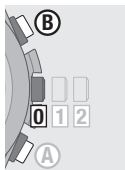




- 1 Ändern Sie den Modus auf [TME] (Seite 14) und drücken Sie die Krone bis auf Position 0.
- 2 Drücken Sie den oberen rechten Knopf (B) und lassen Sie ihn los.

Der Sekundenzeiger zeigt die aktuelle Zeitzoneneinstellung an, der Funktionszeiger die aktuelle Sommerzeiteinstellung.



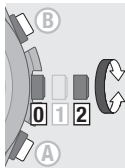
► Einstellen der Sommerzeit



SMT ON	SMT OFF
	
Sommerzeit wird angezeigt.	Standardzeit wird angezeigt.

- Drücken Sie Knopf (B), um zur normalen Anzeige zurückzuschalten. Ungefähr 10 Sekunden nach Loslassen des Knopfes wird wieder die normale Anzeige verwendet.

Ändern der Sommerzeit-Einstellung



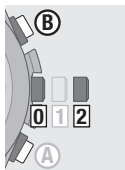
- 1 Ändern Sie den Modus auf [TME] (Seite 14) und ziehen Sie die Krone bis auf Position 2 heraus.**

Der Sekundenzeiger zeigt die aktuelle Zeitzoneneinstellung an, der Funktionszeiger die aktuelle Sommerzeiteinstellung.

- 2 Drehen Sie die Krone zum Ändern einer Zeitzone, wenn Sie die Sommerzeit-Einstellung ändern möchten.**

Die Zeitzone ändert sich und der Stunden- und der Minutenzeiger beginnen, sich zu bewegen.

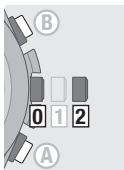
Die Sommerzeit-Einstellung der gewählten Zeitzone wird angezeigt.



3 Drücken Sie den oberen rechten Knopf (B) und lassen Sie ihn los, wenn der Zeiger angehalten wird.

SMT ON	<ul style="list-style-type: none">• Sommerzeit wird angezeigt.• Automatisches Ändern der Sommerzeit-Einstellung wird aktiviert. Die Sommerzeit-Einstellung wird entsprechend dem Empfang von Sommerzeit-Signalen automatisch geändert.
SMT OFF	<ul style="list-style-type: none">• Standardzeit wird angezeigt.• Automatisches Ändern der Sommerzeit-Einstellung wird deaktiviert. Sommerzeit wird nicht angezeigt, selbst nach Empfang von Sommerzeit-Signalen.

- Bei jedem Drücken von Knopf (B) wird die Sommerzeit-Einstellung der gewählten Zeitzone umgeschaltet.



- 4** Wiederholen Sie die Schritte 2 und 3, um die Sommerzeit-Einstellungen anderer Zeitzonen vorzunehmen.
- 5** Drücken Sie die Krone bis auf Position **0**, um den Vorgang zu beenden.

Kopplung der Sommerzeit-Einstellung

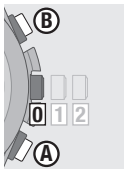
In den folgenden Gebietsgruppen wird die Sommerzeit-Einstellung aller Gebiete in einer Gruppe automatisch geändert, wenn Sommerzeit-Signale in einem Gebiet der Gruppe empfangen werden.

USA	ANC, LAX, DEN, CHI, NYC
Deutschland	LON, PAR, ATH, PDL

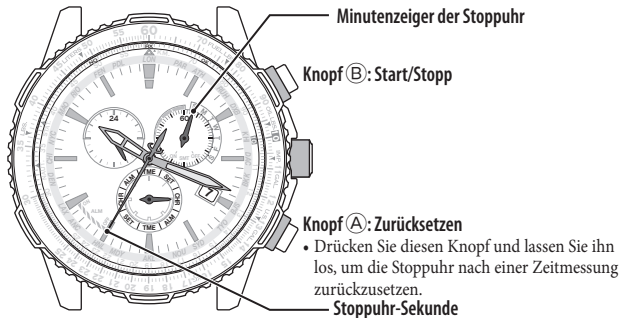
- Für Gebiete, für die das automatische Umschalten ausgeschaltet ist, wird keine Kopplung durchgeführt.

Verwenden der Stoppuhr

Die Stoppuhr dieser Uhr kann bis zu 60 Minuten in Schritten von 1 Sekunde messen.



- 1 Ändern Sie den Modus auf [CHR] (Seite 14) und drücken Sie die Krone bis auf Position 0.**
Es werden 0 Minuten und 0 Sekunden angezeigt.
- 2 Starten Sie die Messung.**
 - Auf der nächsten Seite finden Sie Hinweise zur Messmethode.
 - Durch das Herausziehen der Krone wird die Stoppuhr angehalten und zurückgesetzt.
- 3 Ändern Sie den Modus auf [TME] und drücken Sie die Krone bis auf Position 0, um den Vorgang zu beenden.**

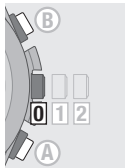


- Nach 60 Minuten Dauerbetrieb der Stoppuhr wird diese automatisch angehalten und zurückgesetzt.

Verwenden des Alarms

Der Alarm dieser Uhr basiert auf der angezeigten Uhrzeit. Er basiert auf der Uhrzeit der Zeitzone, die neu ausgewählt wird, wenn die Zeitzoneneinstellung der Weltzeit geändert wird.

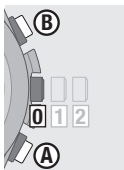
Prüfen der Alarmeinstellung



- 1 Ändern Sie den Modus auf [ALM] (Seite 14) und drücken Sie die Krone bis auf Position 0.**

Der Stunden-, der Minuten- und der 24-Stunden-Zeiger zeigen die aktuelle Einstellung der Alarmzeit und der Sekundenzeiger zeigt die Alarmeinstellung.





ALM ON	Beim Erreichen der eingestellten Zeit ertönt der Alarm.
ALM OFF	Es ertönt kein Alarm.

- Jedes Mal, wenn Sie den Knopf **(B)** drücken, wechselt die Einstellung zwischen ON und OFF.

2 Ändern Sie den Modus auf [TME] und drücken Sie die Krone bis auf Position **0**, um den Vorgang zu beenden.

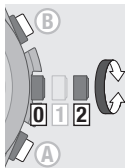
Die Zeiger kehren zum Normalbetrieb zurück.

Prüfen des Alarms

Wenn Sie Knopf **(A)** in Schritt 1 drücken, ertönt der Alarm für 5 Sekunden. Wenn Sie denselben Knopf erneut drücken, wird der Alarmton beendet.

Ändern der Alarmeinstellung

- Die Alarmzeit wird auf 24-Stunden-Basis eingestellt.



1 Ändern Sie den Modus auf [ALM] (Seite 14) und ziehen Sie die Krone bis auf Position 2 heraus.

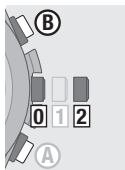
Der Stunden-, der Minuten- und der 24-Stunden-Zeiger zeigen die aktuelle Einstellung der Alarmzeit und der Sekundenzeiger zeigt die Alarmeinstellung.

2 Drehen Sie die Krone zum Einstellen der Alarmzeit.

- Überprüfen Sie AM/PM anhand des 24-Stunden-Zeigers.
- Wenn Sie die Krone einige Male schnell drehen, bewegt sich der Zeiger kontinuierlich. Zum Stoppen der Bewegung drehen Sie die Krone in eine beliebige Richtung.

3 Drücken Sie den oberen rechten Knopf B und lassen Sie ihn los, um den Alarm auf „ALM ON“ zu setzen.

- Jedes Mal, wenn Sie den Knopf B drücken, wechselt die Einstellung zwischen ON und OFF.



4 Ändern Sie den Modus auf [TME] und drücken Sie die Krone bis auf Position 0, um den Vorgang zu beenden.

Die Uhr kehrt wieder zur normalen Anzeige zurück.

Wenn die eingestellte Alarmzeit erreicht ist

Beim Erreichen der eingestellten Zeit ertönt 15 Sekunden lang der Alarm.

- Der Alarm ertönt nicht, wenn die Position der Krone nicht 0 ist und/oder der Modus nicht [TME] oder [SET] ist.

Stoppen des Alarms

Drücken Sie einen beliebigen Knopf.

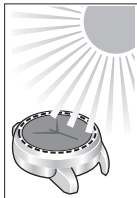
Laden Ihrer Uhr

Diese Uhr hat eine Solarzelle unter dem Zifferblatt und speichert die von dieser Zelle erzeugte Energie in der eingebauten Akkuzelle.

Die Akkuzelle wird geladen, indem das Zifferblatt direktem Sonnenlicht oder einer Leuchtstofflampe ausgesetzt wird.

Stellen Sie für eine optimale Leistung Folgendes sicher:

- **Legen Sie die Uhr an einer Stelle ab, an der das Zifferblatt hellem Licht ausgesetzt ist, wie etwa an einem Fenster, auch wenn sie nicht verwendet wird.**
- **Setzen Sie das Zifferblatt mindestens jeden Monat 5 bis 6 Stunden lang direktem Sonnenlicht aus.**
- **Lassen Sie sie nicht für längere Zeit an einem dunklen Ort.**



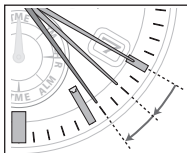
ACHTUNG

- Laden Sie die Uhr nicht bei hohen Temperaturen (ca. 60 °C oder höher) da dies zu Fehlfunktionen führen kann.
 - Wenn die Uhr oft durch lange Ärmel verdeckt ist, kann für den kontinuierlichen Betrieb zusätzliches Aufladen erforderlich sein.
- Die Uhr beendet das Aufladen automatisch (Überladungsschutzfunktion). Diese Funktion verhindert eine Beeinträchtigung der Leistungen der Uhr und der Akkuzelle aufgrund von Überladung.

Verhalten bei niedrigem Ladezustand der Uhr (Warnfunktion für unzureichende Ladung)

Wenn die Gangreserve schwach wird, bewegt sich der Sekundenzeiger einmal alle zwei Sekunden. Dies ist die Warnfunktion für unzureichende Ladung. Laden Sie die Uhr immer sofort vollständig auf, wie auf Seite 47 beschrieben.

- Wenn die Uhr ausreichend aufgeladen ist, bewegt sich der Sekundenzeiger normal.
- Wenn Sie die Uhr nach Beginn der Ladewarnung 3 Tage oder länger nicht aufladen, wird die verbliebene Energie verbraucht und die Uhr stoppt.



Während die Warnfunktion für unzureichende Ladung aktiv ist

Die Uhrzeit und das Datum werden korrekt angezeigt.

- Die Anzeige des Modus [TME] wird in den anderen Modi angezeigt und die darin enthaltenen Funktionen sind nicht verfügbar.
- Der Funktionszeiger zeigt in diesem Modus im oberen rechten Nebenziffernblatt die Gangreserve-Stufe „0“ an.

Aufladezeit nach Umgebung

Im Folgenden sind die ungefähren Aufladezeiten angegeben, wenn die Uhr kontinuierlich Licht ausgesetzt ist. Verwenden Sie bitte diese Tabelle nur als ungefähre Richtlinie.

Umgebung	Beleuchtung (lx)	Aufladezeit (ca.)		
		Ladezeit für einen Tag	Ladezeit bis zur normalen Funktion, wenn die Akkuzelle leer ist	Ladezeit bis zur vollständigen Ladung, wenn die Akkuzelle leer ist
Im Freien (sonnig)	100.000	3 Minuten	2 Stunden	35 Stunden
Im Freien (bewölkt)	10.000	11 Minuten	3,5 Stunden	65 Stunden
20 cm von einer Leuchtstofflampe entfernt (30 W)	3.000	40 Minuten	7,5 Stunden	–
Innenbeleuchtung	500	4 Stunden	50 Stunden	–

- **Zum Aufladen der Uhr wird empfohlen, das Zifferblatt direktem Sonnenlicht auszusetzen.**

Eine Leuchtstofflampe oder Innenbeleuchtung liefert keine ausreichende Lichtstärke für eine effiziente Ladung der Akkuzelle.

Stromsparfunktion

Der Sekundenzeiger stoppt automatisch zur Einsparung von Energie, wenn die Uhr über einen gewissen Zeitraum an einem dunklen Ort aufbewahrt wird und keinen Strom erzeugen kann.

- Die Uhr arbeitet normal, auch während sie Strom spart.
- Der Alarm ertönt auch im Stromsparbetrieb.
- Unter den folgenden Bedingungen funktioniert die Stromsparfunktion nicht:
 - Die Krone befindet sich in Position **1** oder **2**.
 - Der Modus ist **[CHR]** oder **[ALM]**.
 - Während der 2-Sekunden-Intervallbewegung (Status für unzureichende Ladung).

Abbrechen der Stromsparfunktion

Die Stromsparfunktion endet und die Zeiger kehren zum Normalbetrieb zurück, wenn die Uhr bedient wird oder das Zifferblatt Licht ausgesetzt wird und die Stromerzeugung startet.

Informationen zum Signalempfang

Es gibt drei Möglichkeiten, das Zeitsignal zu empfangen.

Empfangsmethode	Erklärung
Automatischer Empfang	Die Uhr empfängt jede Nacht automatisch Zeitsignale.
On-demand-Empfang	Sie können den Signalempfang bei Bedarf manuell durchführen. (Seite 29)
Wiederherstellung des automatischen Empfangs	Die Uhr empfängt automatisch Zeitsignale, wenn sie nach einem Stopp aufgrund unzureichender Ladung wieder über ausreichend Ladung verfügt.

- Auch wenn diese Uhr erfolgreich ein Signal empfängt, hängt die Genauigkeit der angezeigten Uhrzeit von der Empfangsumgebung und der internen Verarbeitung ab.
- Diese Uhr stellt eine Genauigkeit von ± 15 Sekunden im Monat sicher, auch wenn kein Zeitsignal empfangen wird.

Beim Empfang des Zeitsignals

Legen Sie die Uhr ab und platzieren Sie sie auf eine stabile Oberfläche, wo sie das Signal besser empfangen kann, wie etwa in der Nähe eines Fensters.

- Wenn das Fenster aus Drahtsicherheitsglas besteht, öffnen Sie es oder ändern Sie den Empfangsort.
- Die Empfangsantenne der Uhr befindet sich an der 7:00-Uhr-Position. Platzieren Sie die Uhr so, dass die 7:00-Uhr-Position in Richtung Signalsender zeigt.
- Bewegen Sie die Uhr während des Zeitsignalempfangs nicht.
- Wenn sich der Sekundenzeiger einmal alle zwei Sekunden bewegt (Warnfunktion für unzureichende Ladung), wird der Zeitsignalempfang nicht ausgeführt. Laden Sie die Uhr, bevor Sie den Ladevorgang durchführen.

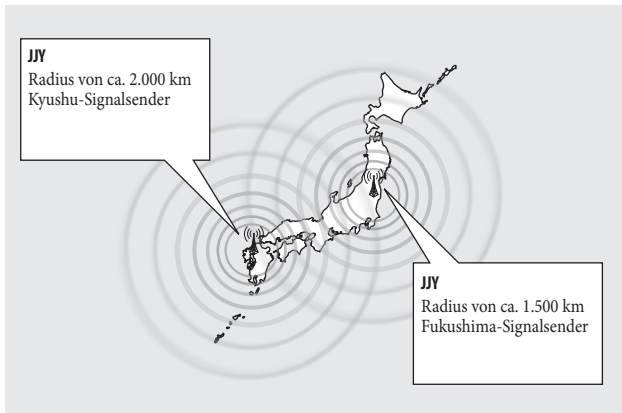


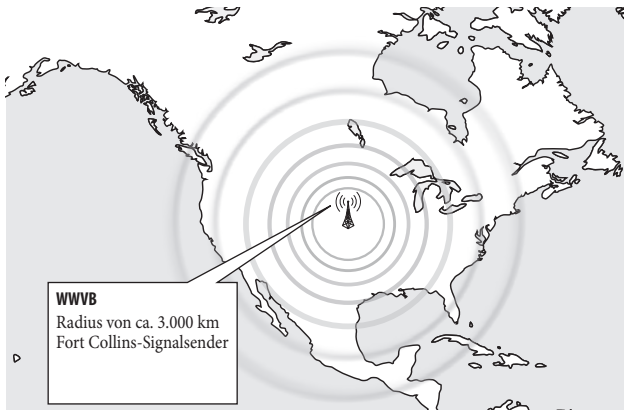
Hinweis zum Zeitsignal

Diese Uhr empfängt Zeitsignale von den fünf Signalsendern, die sich in vier Regionen weltweit befinden. Die Signalsender befinden sich an folgenden Orten:

	Signalsender	Typ des Zeitsignals
Japan	Fukushima-Signalsender, Japan	JJY
	Kyushu-Signalsender, Japan	
USA	Fort Collins-Signalsender, Denver, Colorado	WWVB
Deutschland	Mainflingen-Signalsender, Südost-Frankfurt	DCF77
China	Shangqiu-Signalsender, Henan	BPC

- Die folgenden Karten zeigen die Orte der Signalsender und ihre ungefähren Empfangsgebiete.





WWVB
Radius von ca. 3.000 km
Fort Collins-Signalsender

► Informationen zum Signalempfang



DCF77

Radius von ca. 1.500 km
Mainflingen-Signalsender



BPC

Radius von ca. 1.500 km
Shangqiu-Signalsender,
Henan

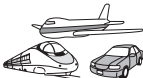
Gebiete mit schlechtem Empfang

Bei bestimmten Umgebungsbedingungen oder in Gebieten mit starken Funkstörungen kann es schwierig sein, das Zeitsignal richtig zu empfangen.

- Extrem heiße oder kalte Orte



- Im Inneren von Fahrzeugen



- In der Nähe von elektrischen Geräten oder Büromaschinen



- In der Nähe von elektrischen Hochspannungsleitungen, Eisenbahn-Oberleitungen, Flughäfen (Sendeanlagen)



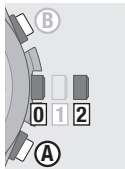
- In Stahlbetongebäuden, zwischen Hochhäusern, in den Bergen oder unterirdisch



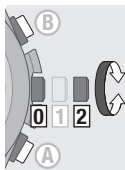
- In der Nähe benutzter Handys



Manuelles Einstellen der Uhrzeit und des Kalenders



- 1 Ändern Sie den Modus auf [SET] (Seite 14) und ziehen Sie die Krone bis auf Position 2 heraus.**
Der Sekundenzeiger zeigt auf 0 Sekunden und stoppt.
- 2 Drücken Sie den unteren rechten Knopf A und lassen Sie ihn los.**
Der Stunden- und Minutenzeiger bewegen sich leicht.
- 3 Drücken Sie mehrmals den unteren rechten Knopf A und lassen Sie ihn los, um den/die zu ändernden Zeiger/Anzeige zu korrigieren.**
 - Jedes Mal, wenn Sie den Knopf A drücken, ändert sich das Ziel wie folgt:
Stunde/Minute/24-Stunden → Datum → Jahr/Monat → Wochentag → (nach oben)
 - Der Zeiger oder die Anzeige bewegt sich ein wenig, um anzuzeigen, dass er/sie eingestellt werden kann.
- 4 Drehen Sie die Krone zum Einstellen des Zeigers/der Anzeige.**



- Stundenzeiger, Minutenzeiger und 24-Stunden-Zeiger bewegen sich synchron.
- Überprüfen Sie AM/PM anhand des 24-Stunden-Zeigers.
- Jahr und Monat werden über den Sekundenzeiger angezeigt. Stellen Sie sie gemäß Seite 58 ein.
- Die Datumsanzeige wechselt zur nächsten, wenn sich der Funktionszeiger fünf Mal gedreht hat.
- Wenn Sie die Krone einige Male schnell drehen, bewegen sich die Zeiger und die Datumsanzeige kontinuierlich. Zum Stoppen der Bewegung drehen Sie die Krone in eine beliebige Richtung.

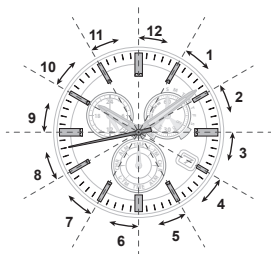
- 5 Wiederholen Sie die Schritte 3 und 4.**
- 6 Drücken Sie die Krone entsprechend einer verlässlichen Zeitquelle in Position 0.**
- 7 Ändern Sie den Modus auf [TME] und drücken Sie die Krone bis auf Position 0, um den Vorgang zu beenden.**

Monats- und Jahresanzeige

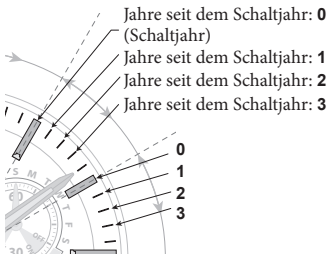
Stellen Sie Jahr und Monat über die Position des Sekundenzeigers ein.

„Monat“ entspricht einer der 12 Zonen, die in der Abbildung unten gezeigt werden.

Jede Zahl steht für einen Monat.



„Jahr“ entspricht den Jahren seit dem Schaltjahr und wird über Markierungen in der Zone für jeden Monat angezeigt.



Jahr					Jahre seit dem Schaltjahr	Sekundenzeiger
2016	2020	2024	2028	2032	0(Schaltjahr)	Stundenmarkierung
2017	2021	2025	2029	2033	1	1. Min.-Markierung
2018	2022	2026	2030	2034	2	2. Min.-Markierung
2019	2023	2027	2031	2035	3	3. Min.-Markierung



Bsp.:

Position des Sekundenzeigers bei der Einstellung April 2018

Wie Sie in der Tabelle sehen, ist im Jahr 2018 die Anzahl der Jahre seit dem Schaltjahr „2“, und der Sekundenzeiger muss auf die 2. Minutenmarkierung der Zone April gesetzt werden.

Fehlersuche

Prüfen und Korrigieren der Bezugsposition

Wenn die Uhrzeit oder der Kalender auch nach einwandfreiem Empfang des Zeitsignals nicht richtig angezeigt wird, prüfen Sie, ob die Bezugsposition richtig ist.

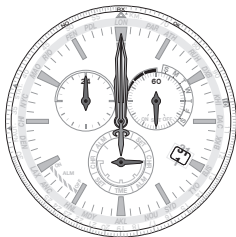
- Wenn die Zeiger und die Anzeige nicht die richtige Bezugsposition wiedergeben, werden die Uhrzeit und der Kalender nicht genau angezeigt, obwohl das Zeitsignal empfangen wird.

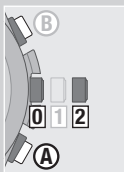
Was ist die Bezugsposition?

Die Grundstellung aller Zeiger und des Kalenders zur richtigen Anzeige der verschiedenen Funktionen dieser Uhr.

- **Stunden-, Minuten- und Sekundenzeiger: 0**
Stunden 00 Minuten 0 Sekunden
- **24-Stunden-Zeiger: „24“**
- **Datumsanzeige: zwischen „31“ und „1“**
- **Funktionszeiger: „30“ (gerade nach unten)**

Korrekte Bezugspositionen





- 1 Ändern Sie den Modus auf [CHR] (Seite 14) und ziehen Sie die Krone bis auf Position 2 heraus.**

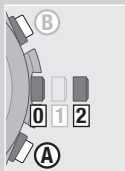
Die Zeiger und die Anzeige bewegen sich auf die aktuellen, gespeicherten Bezugspositionen und stoppen dann.

- 2 Prüfen Sie die Bezugspositionen der Zeiger unter Bezug auf die Abbildung auf der vorherigen Seite.**

Richtig	Drücken Sie die Krone bis auf Position 0 , um den Vorgang zu beenden. Stellen Sie den Modus danach auf [TME].
Falsch	Gehen Sie zu Schritt 3 und korrigieren Sie die Bezugsposition.

- 3 Drücken Sie den unteren rechten Knopf (A) und lassen Sie ihn los.**

Der Funktionszeiger bewegt sich leicht.

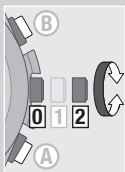


4 Drücken Sie mehrmals den unteren rechten Knopf (A) und lassen Sie ihn los, um den/die zu ändernden Zeiger/Anzeige zu korrigieren.

- Jedes Mal, wenn Sie den Knopf (A) drücken, ändert sich das Ziel wie folgt:

Funktionszeiger/Datumsanzeige → Stunden-/Minuten-/24-Stunden-Zeiger → Sekundenzeiger → (nach oben)

- Die Zeiger und Anzeigen bewegen sich ein wenig, um anzuzeigen, dass sie eingestellt werden können.
- Der Funktionszeiger zeigt auf „60“ (gerade darüber), wenn Stunden-, Minuten-, Sekunden- und 24-Stunden-Zeiger die Ziele der Einstellung sind.



5 Drehen Sie die Krone zum Einstellen des Zeigers/der Anzeige.

- Stundenzeiger, Minutenzeiger und 24-Stunden-Zeiger bewegen sich synchron.
- Die Datumsanzeige wechselt zur nächsten, wenn sich der Funktionszeiger fünf Mal gedreht hat.
- Wenn Sie die Krone einige Male schnell drehen, bewegt sich der Zeiger/die Anzeige kontinuierlich. Zum Stoppen der Bewegung drehen Sie die Krone in eine beliebige Richtung.

6 Wiederholen Sie die Schritte 4 und 5.

7 Drücken Sie die Krone in Position ein.

8 Ändern Sie den Modus auf [TME], um den Vorgang zu beenden.

Symptom und Abhilfemaßnahmen

Symptom	Abhilfemaßnahmen	Seite
Zeitsignale können nicht empfangen werden		
<ul style="list-style-type: none"> • Manueller Empfang (On-demand-Empfang) kann nicht durchgeführt werden. • Der automatische Empfang wird nicht ausgeführt. 	Ändern Sie den Modus auf [TME] und drücken Sie die Krone bis auf Position <input type="text" value="0"/> .	14, 29
	Prüfen Sie die Gangreserve. Wenn sich der Sekundenzeiger einmal alle zwei Sekunden bewegt, können Sie den Zeitsignalempfang nicht ausführen.	16
	Prüfen Sie die Einstellung der Weltzeit.	24
	Prüfen Sie, ob sich die Uhr in einem Gebiet mit Empfang befindet.	51
	Prüfen Sie die Empfangsumgebung.	55
	Legen Sie die Uhr an einen geeigneten Ort und bewegen Sie sie nicht, bis der Empfang abgeschlossen wurde.	50
	Wenden Sie sich an eine zertifizierte Kundendienstvertretung.	—

Symptom	Abhilfemaßnahmen	Seite
Uhrzeit/Kalender ist anormal.		
Die Anzeige ist selbst nach einem erfolgreichen Empfang falsch.	Ändern Sie den Modus auf [TME] und drücken Sie die Krone bis auf Position 0.	14
	Prüfen Sie die Einstellung der Weltzeit.	24
	Prüfen Sie die Sommerzeit-Einstellung.	32
	Prüfen und korrigieren Sie die Bezugsposition.	60
	Stellen Sie die Uhrzeit und den Kalender manuell ein.	56
Die Sommerzeit-Einstellung ändert sich nicht automatisch.	Ändern Sie die Sommerzeit-Einstellung auf „SMT ON“.	32
Der Wochentag wird nicht angezeigt.	Ändern Sie den Modus auf [TME] und drücken Sie die Krone bis auf Position 0.	14
	Prüfen Sie die Gangreserve. Wenn sich der Sekundenzeiger einmal alle zwei Sekunden bewegt, erfolgt keine Anzeige.	16

Symptom	Abhilfemaßnahmen	Seite
Die Bewegung der Zeiger ist nicht ordnungsgemäß		
Kurze Zeit nachdem Sie die Uhr aus dem Etui oder ähnlichem herausgenommen haben, drehen sich die Zeiger schnell.	Die Stromsparfunktion wurde abgebrochen. Warten Sie, bis die aktuelle Uhrzeit angezeigt wird.	–
Die Zeiger bewegen sich eine unerwartete Richtung.	Prüfen Sie den aktuellen Modus.	14
Der Sekundenzeiger bewegt sich nicht.	Prüfen Sie den aktuellen Modus.	14
	Prüfen Sie die Gangreserve.	16
Der Sekundenzeiger bewegt sich einmal alle zwei Sekunden.	Gangreserve ist niedrig. Sofort aufladen.	44
Die Gangreserve wird nicht angezeigt.	Ändern Sie den Modus der Uhr auf [TME], drücken Sie die Krone bis auf Position <input type="text" value="0"/> und drücken Sie Knopf (A).	16

Symptom	Abhilfemaßnahmen	Seite
Die Bewegung der Zeiger ist nicht ordnungsgemäß (Fortsetzung)		
• Die Einstellung der Weltzeit wird nicht angezeigt.	Ändern Sie den Modus der Uhr auf [TME], drücken Sie die Krone bis auf Position 0 und drücken Sie Knopf B .	22
• Die Einstellung der Sommerzeit wird nicht angezeigt.	Prüfen Sie die Gangreserve. Wenn sich der Sekundenzeiger einmal alle zwei Sekunden bewegt, erfolgt keine Anzeige.	16
<ul style="list-style-type: none"> • Es wird kein Alarmton abgegeben. • Der Alarm ertönt zum falschen Zeitpunkt. 	Prüfen Sie, ob Uhrzeit und Kalenderanzeige korrekt sind.	–
	Prüfen Sie die Gangreserve. Wenn sich der Sekundenzeiger einmal alle zwei Sekunden bewegt, ertönt kein Alarm.	16
	Prüfen Sie die Alarmeinstellung und die eingestellte Alarmzeit.	40
	Prüfen Sie den aktuellen Modus.	14. 40
	Prüfen Sie die Einstellung der Weltzeit.	24
	Prüfen Sie die Sommerzeit-Einstellung.	32

Zurücksetzen der Uhr — Vollständiges Zurücksetzen

Wenn die Uhr nicht richtig funktioniert, können Sie sämtliche Einstellungen zurücksetzen. Bei unzureichender Gangreserve laden Sie die Uhr vorher auf.

Stellen Sie sicher, dass Sie nach dem vollständigen Zurücksetzen Folgendes durchführen.

1 Korrigieren Sie die Bezugspositionen.

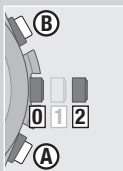
Nach der Ausführung des vollständigen Zurücksetzens ist die Uhr im Bezugsposition-Einstellmodus.

Beziehen Sie sich auf Schritt 3 und nachfolgende auf Seite **61**.

2 Stellen Sie die Weltzeit ein. (Seite 24)

3 Stellen Sie die Uhrzeit und den Kalender richtig ein.

Stellen Sie die Uhrzeit und den Kalender manuell (Seite **56**) oder über den Empfang von Zeitsignalen (Seite **29**) ein.



1 Ändern Sie den Modus auf [CHR] (Seite 14) und ziehen Sie die Krone bis auf Position 2 heraus.

Die Zeiger und die Anzeige bewegen sich auf die aktuellen, gespeicherten Bezugspositionen.

- Warten Sie, bis Zeiger und Anzeige stoppen, und fahren Sie dann mit dem nächsten Schritt fort.

2 Drücken Sie gleichzeitig den unteren rechten Knopf (A) und den oberen rechten Knopf (B) und lassen Sie sie los.

Wenn Sie die Knöpfe loslassen, ertönt der Alarm und alle Rücksetzungen werden durchgeführt.

Einstellwerte nach dem vollständigen Zurücksetzen	
Zeit/Kalender	1. Januar, Sonntag eines Schaltjahrs
Weltzeit	LON
Sommerzeit	SMT OFF für alle Zeitzonen
Alarmeinrichtung	ALM OFF
Alarmzeit	00:00
Empfangsergebnis-Anzeige	NEIN

Vorsichtsmaßnahmen für die Eco-Drive Uhr

<Immer häufig aufladen>

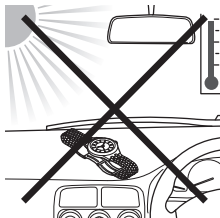
- Für optimale Leistung sollte Ihre Uhr immer voll geladen sein.
- Lange Ärmel können den Lichteinfall auf Ihre Uhr behindern. Dies kann bewirken, dass die Ladung der Uhr abnimmt. In solchen Fällen kann zusätzliche Aufladung erforderlich sein.
- Wenn Sie die Uhr abnehmen, legen Sie sie an einem hellen Ort ab, um optimale Leistung zu gewährleisten.

⚠ **ACHTUNG** Vorsichtsmaßnahmen zum Aufladen

- Laden Sie die Uhr nicht bei hohen Temperaturen (etwa 60°C oder höher), da dies zu Fehlfunktionen führen kann.

Beispiele:

- Aufladen der Uhr zu nahe an einer sehr heißen Lichtquelle wie etwa einer Glüh- oder Halogenlampe wird nicht empfohlen.
 - * Wenn Sie Ihre Uhr unter einer Glühlampe aufladen, lassen Sie mindestens 50 cm Abstand zwischen der Lampe und der Uhr, um zu starkes Erhitzen zu vermeiden.
- Aufladen der Uhr an Orten, die sehr heiß werden können — wie auf dem Armaturenbrett eines Autos.



<Akkuaustausch>

- Diese Uhr verwendet eine spezielle Akkuzelle, die keinen regelmäßigen Austausch erfordert. Die Leistungsaufnahme nimmt aber nach dem Gebrauch der Uhr über einige Jahre aufgrund von Verschleiß der internen Bauteile und der Verschlechterung von Ölen zu. Das kann bewirken, dass die gespeicherte Energie schneller erschöpft wird.

WARNUNG Umgang mit der Akkuzelle

- Die Akkuzelle soll nie aus der Uhr genommen werden.
Wenn es aus irgendeinem Grund erforderlich ist, die Akkuzelle aus der Uhr zu entfernen, halten Sie diese außer Reichweite von Kindern, um zu verhindern, dass sie versehentlich verschluckt wird.
Falls die Akkuzelle versehentlich verschluckt wird, sofort einen Arzt aufsuchen.
- Entsorgen Sie die Akkuzelle nicht im Haushaltsmüll. Beachten Sie immer alle geltenden gesetzlichen und örtlichen Vorschriften zur richtigen Entsorgung von Batterien, um die Gefahr von Bränden zu vermeiden und die Umwelt zu schützen.

 **WARNUNG** Nur die vorgegebene Batterie verwenden







- Verwenden Sie nie eine andere Batterie als die für diese Uhr vorgeschriebene Akkuzelle. Obwohl die Uhr so entworfen ist, dass sie nicht arbeitet, wenn eine andere Batterie eingesetzt ist, besteht die Gefahr der Überladung, wenn eine herkömmliche Uhrbatterie oder ein anderer Batterietyp eingesetzt ist und die Uhr geladen wird. Dabei kann solch eine Batterie bersten. Dies kann zu Schäden an der Uhr und Verletzungen beim Träger der Uhr führen. Beim Ersetzen der aufladbaren Akkuzelle verwenden Sie immer nur eine aufladbare Akkuzelle der vorgeschriebenen Sorte.

Wasserfestigkeit

WARNUNG Wasserfestigkeit

- Siehe Uhrvorderseite und/oder Gehäuserückseite für Angabe zur Wasserfestigkeit der Uhr. Die folgende Tabelle bietet Beispiele zur Bezugnahme, um sicherzustellen, dass Ihre Uhr richtig verwendet wird. (Die Einheit „1 bar“ entspricht etwa 1 Atmosphäre.)
- Die Kennzeichnung „WATER RESIST(ANT) xx bar“ (Wasserfest bis xx Bar) kann auch als „W. R. xx bar“ dargestellt sein.

Name	Angabe	Erläuterung
	Zifferblatt oder Gehäuserückseite	
Nicht wasserfest	—	Nicht wasserfest
Wasserfeste Uhr für die alltägliche Verwendung	WATER RESIST	Wasserfest bis 3 Atmosphären
Wasserfeste Uhr für die erweiterte alltägliche Verwendung	W. R. 5 bar	Wasserfest bis 5 Atmosphären
	W. R. 10/20 bar	Wasserfest bis 10 oder 20 Atmosphären

Wasserbezogene Verwendung					
					
Geringe Wasseraussetzung (Gesichtwaschen, Regen usw.)	Schwimmen und allgemeine Wascharbeiten	Tauchen ohne Geräte, Wassersport	Scuba-Tauchen mit Atemgerät	Sättigungs-Tauchen mit Helium	Bedienen der Krone oder des Knopfes, wenn die Uhr nass ist
NEIN	NEIN	NEIN	NEIN	NEIN	NEIN
OK	NEIN	NEIN	NEIN	NEIN	NEIN
OK	OK	NEIN	NEIN	NEIN	NEIN
OK	OK	OK	NEIN	NEIN	NEIN

► *Wasserfestigkeit*

- Nicht wasserdichte Modelle sollten mit keinerlei Feuchtigkeit in Kontakt kommen. Lassen Sie Uhren mit dieser Klassifizierung mit keiner Feuchtigkeit in Kontakt kommen.
- Wasserabweisend für den täglichen Gebrauch (bis 3 Atmosphären) bedeutet, dass die Uhr bei gelegentliche, versehentlichen Spritzern wasserresistent ist.
- Erhöhte Wasserfestigkeit für tägliche Verwendung (bis 5 Atmosphären) bedeutet, dass die Uhr z.B. beim Schwimmen getragen werden kann, nicht aber beim Tauchen.
- Erhöhte Wasserfestigkeit für tägliche Verwendung (bis 10/20 Atmosphären) bedeutet, dass die Uhr beim Tauchen ohne Geräte getragen werden kann, aber nicht beim Gerätetauchen oder Mischgas-Tauchen mit Helium.

Vorsichtsmaßnahmen und Begrenzung der Verwendung

ACHTUNG Zum Vermeiden von Verletzungen

- Seien Sie besonders vorsichtig beim Tragen der Uhr, wenn Sie ein Kleinkind halten, um Verletzungen zu vermeiden.
- Seien Sie besonders vorsichtig bei anstrengenden Übungen oder Arbeiten, um Unfälle mit Verletzungen an sich selber und anderen zu vermeiden.
- Tragen Sie Ihre Uhr nicht in einer Sauna oder einem anderen Ort, wo die Uhr sehr heiß werden kann, um die Gefahr von Verbrennungen zu vermeiden.
- Seien Sie vorsichtig beim Aufsetzen und Abnehmen der Uhr, da die Gefahr besteht, sich je nach Art der Befestigung des Armbands die Fingernägel zu verletzen.
- Nehmen Sie die Uhr ab, bevor Sie ins Bett gehen.

 **ACHTUNG** *Vorsichtsmaßnahmen*

- Verwenden Sie die Uhr immer mit eingedrückter Krone (Normalposition). Wenn die Krone als Schraubensperrtyp ausgelegt ist, stellen Sie sicher, dass sie sicher gesperrt ist.
- Betätigen Sie die Krone oder andere Knöpfe nicht bei nasser Uhr. Dadurch kann Wasser eindringen und Schäden an wesentlichen Bestandteilen verursachen.
- Wenn Wasser in die Uhr eindringt oder das Uhrenglas beschlägt und der Beschlag auch nach längerer Zeit nicht verschwindet, wenden Sie sich an Ihren Händler oder eine zertifizierte Kundendienstvertretung zur Prüfung und/oder Reparatur.
- Auch wenn Ihre Uhr eine hohe Wasserresistenz aufweist, seien Sie mit Folgendem vorsichtig.
 - Wenn die Uhr in Meerwasser getaucht wurde, gründlich mit Süßwasser abspülen und mit einem weichen Lappen vollständig trocken wischen.
 - Spülen Sie die Uhr nicht unter dem Wasserhahn ab.
 - Nehmen Sie die Uhr ab, bevor Sie ein Bad nehmen.
- Falls Meerwasser in die Uhr eingedrungen ist, legen Sie die Uhr in einen Karton oder eine Plastiktüte und reichen Sie sie so schnell wie möglich zur Reparatur ein. Andernfalls nimmt der Druck in der Uhr zu, und Teile (Glas, Krone, Druckknopf usw.) können sich lösen.

ACHTUNG Beim Tragen Ihrer Uhr

<Armband>

- Armbänder aus Leder und Kunststoff (Urethan) verschleißten nach einiger Zeit, da sie Schweiß und Schmutz ausgesetzt sind. Aufgrund seiner natürlichen Eigenschaften wird ein Lederarmband im Laufe der Zeit verschlissen, verformt und verfärbt. Wir empfehlen, das Armband regelmäßig zu ersetzen.
- Die Haltbarkeit von Lederbändern kann aufgrund der Materialeigenschaften beeinträchtigt werden, wenn sie nass werden (Ausbleichung, Ablösung von Klebstoff). Außerdem kann nasses Leder zu Hautreizungen führen.
- Lassen Sie ein Lederarmband nicht in Kontakt mit Substanzen kommen, die flüchtige organische Stoffe enthalten, wie etwa Bleiche oder Alkohol (und auch Kosmetika). Dabei können Verfärbung und vorzeitige Alterung auftreten. Ultraviolettes Licht wie direktes Sonnenlicht kann Verfärbung oder Verformung verursachen.
- Wir empfehlen, die Uhr abzunehmen, falls sie nass wird, auch wenn die Uhr selber wasserfest ist.
- Tragen Sie das Armband nicht zu eng. Lassen Sie ausreichend Platz zwischen dem Band und Ihrer Haut, um ausreichende Lüftung zu gewährleisten.
- Das Gummi- (Urethan-) Armband kann durch Farbstoffe oder Erde, die an Kleidung oder anderen Zubehörteilen haften, verfärbt werden. Da solche Verfärbungen nicht entfernbar sein können, ist Vorsicht beim Tragen der Uhr mit Artikeln geboten, die leicht Farbe übertragen können (Kleidungsstücke, Handtaschen usw.). Zusätzlich kann Verschleiß durch Lösungsmittel und Luftfeuchtigkeit am Armband auftreten. Ersetzen Sie das Armband, wenn es an Elastizität verliert, oder brüchig wird.

⚠ ACHTUNG Beim Tragen Ihrer Uhr (Fortsetzung)

- Lassen Sie das Armband in folgenden Fällen anpassen, oder reparieren:
 - Wenn Sie eine Anormalität des Armbandes aufgrund von Korrosion feststellen.
 - Wenn der Armbandstift hervorsteht.
- Wir empfehlen die Abmessung der Uhr von einem erfahrenen Uhrmacher ausführen zu lassen. Ist das Armband nicht korrekt angepasst, kann es sich lösen und Verletzungen verursachen oder zum Verlust der Uhr führen.
Wenden Sie sich an eine zertifizierte Kundendienstvertretung.

<Temperatur>

- Die Uhr kann stoppen oder die Funktion beeinträchtigt werden, wenn die Umgebungstemperaturen sehr hoch oder niedrig sind. Tragen Sie die Armbanduhr nicht an Orten, wo die Temperatur außerhalb des Betriebstemperaturbereichs liegt, der in der Bedienungsanleitung angegeben ist.

<Magnetismus>

- Analoge Quarz-Uhren werden von einem Schrittmotor angetrieben, der mit einem Magneten arbeitet. Wenn Sie die Uhr starkem Magnetismus aussetzen, kann dies dazu führen, dass der Motor nicht ordnungsgemäß arbeitet und die Zeit auf der Uhr nicht korrekt angezeigt wird. Halten Sie die Uhr von magnetischen Gesundheitsgeräten (magnetische Armbänder, magnetische Gummibänder, etc.), oder Magneten im Verschluss von Kühlschrankschranktüren, Handtaschenverschlüssen, Lautsprechern von Mobiltelefonen, elektromagnetische Kochgeräten usw. fern.

<Starke Erschütterungen>

- Lassen Sie die Uhr nicht fallen und schützen Sie sie vor anderen starken Erschütterungen. Dadurch können Fehlfunktionen und/oder Leistungsbeeinträchtigungen hervorgerufen werden, ebenso wie Schäden am Gehäuse und Armband.

<Statische Elektrizität>

- Die in den Quarz-Uhren verwendeten integrierten Schaltkreise (IC) sind gegen statische Elektrizität empfindlich. Beachten Sie bitte, dass die Uhr ggf. Fehlfunktionen aufweisen kann, wenn sie starker statischer Elektrizität ausgesetzt wird.

<Chemikalien, korrosive Gase und Quecksilber>

- Wenn Terpentin, Benzol oder andere Lösungsmittel, ebenso wie solche Stoffe enthaltende Produkte (einschließlich Benzin, Nagellackentferner, Kresol, Badezimmerreiniger, Klebstoffe, Hydrophobiermittel, etc.), in Kontakt mit der Uhr kommen, können sie zu Verfärbungen, Auflösungen, oder Rissen an Materialien führen. Seien Sie beim Umgang mit solchen Chemikalien vorsichtig. Kontakt mit Quecksilber, wie es etwa in Thermometern verwendet wird, kann ebenfalls zu Verfärbungen an Armband und Gehäuse führen.

<Schutzaufkleber>

- Entfernen Sie immer jegliche Schutzaufkleber von der Uhr (an der Gehäuserückseite, am Armband, am Verschluss usw.). Andernfalls können Schweiß, oder Feuchtigkeit in die Spalte zwischen den Schutzaufklebern und den Teilen eindringen, was zu Hautreizungen und/oder Korrosion der Metallteile führen kann.

⚠ ACHTUNG Halten Sie Ihre Uhr immer sauber

- Drehen Sie die Krone, während sie voll eingedrückt ist, und drücken Sie die Knöpfe regelmäßig, damit sie nicht durch Ansammlung von Fremdmaterial festsitzen.
- Das Gehäuse und das Band der Armbanduhr kommen in direkte Berührung mit der Haut. Korrosion von Metall, oder Ansammlung von Fremdstoffen kann zu schwarzen Verschmutzungen auf dem Armband führen, wenn es Feuchtigkeit, oder Schweiß ausgesetzt ist. Halten Sie Ihre Uhr immer sauber.
- Reinigen Sie das Armband und Gehäuse der Uhr regelmäßig, um jegliche angesammelte Verunreinigungen und Fremdstoffe zu entfernen. Unter seltenen Umständen können angesammelte Verunreinigungen oder Fremdstoffe Hautreizungen verursachen. Wenn Sie solche Symptome bemerken, nehmen Sie die Uhr sofort ab und wenden Sie sich an einen Arzt.
- Entfernen Sie regelmäßig sämtliche Fremdstoffe und angesammelte Materialien vom Metallband, Kunststoffband (Polyurethan) und/oder Metallband mit einer weichen Bürste und milder Seifenlösung. Achten Sie darauf, dass sich nicht Feuchtigkeit auf dem Gehäuse ansammelt, wenn die Uhr nicht wasserfest ist.
- Lederbänder können durch Schweiß, oder Staub verfärbt werden. Halten Sie Ihr Lederarmband immer sauber, indem Sie es mit einem trockenen Tuch abwischen.

Pflege Ihrer Uhr

- Wischen Sie Schmutz oder Feuchtigkeit wie Schweiß vom Gehäuse und Glas mit einem weichen Lappen ab.
- Armbänder aus Metall, Kunststoff oder Kunstgummi (Polyurethan) reinigen Sie mit milder, Seifenlösung und einer weichen Zahnbürste. Stellen Sie sicher, dass Sie das Band nach der Reinigung immer gründlich abspülen, um jegliche Seifenreste zu entfernen.
- Armbänder aus Leder wischen Sie mit einem trockenen Lappen sauber.
- Wenn Sie die Uhr längere Zeit über nicht verwenden, wischen Sie jeglichen Schweiß, Schmutz, oder Feuchtigkeit ab und legen Sie sie an einem geeigneten Ort ab. Orte mit sehr hohen, oder niedrigen Temperaturen und hoher Luftfeuchtigkeit sollten vermieden werden.

<Bei Leuchtfarben auf Ihrer Uhr>

Die Lackierung auf Ziffernblatt und Zeigern erleichtert das Ablesen der Zeit an dunklen Orten. Die Leuchtfarbe speichert Licht (Tageslicht, oder Kunstlicht) und leuchtet im Dunklen. Sie enthält keine radioaktiven Stoffe, oder andere Materialien, die gesundheits-, oder umweltschädlich sind.

- Die Leuchtstärke ist anfänglich sehr hoch und nimmt dann im Laufe der Zeit allmählich ab.
- Die Leuchtdauer („Nachleuchten“) hängt von der Helligkeit, Art und Abstand von der Lichtquelle, Bestrahlungszeit und der Farbstoffmenge ab.
- Die Farbe weist möglicherweise kein Nachleuchten auf, und/oder dieses verschwindet schnell, wenn die Lichtbestrahlung unzureichend war.

Technische Daten

Modell	E660	Typ	Analoge, mit Solarstrom betriebene Uhr
Genauere Zeitangabe (ohne Empfang eines Zeitsignals)	Durchschnittliche monatliche Genauigkeit: ± 15 Sekunden, wenn die Uhr bei normaler Umgebungstemperatur zwischen $+5\text{ °C}$ und $+35\text{ °C}$ getragen wird		
Betriebstemperaturbereich	-10 °C bis $+60\text{ °C}$		
Anzeigefunktionen	<ul style="list-style-type: none">•Uhrzeit: Stunden, Minuten, Sekunden, 24-Stunden•Kalender: Datum, Wochentag		
Maximale Laufzeit ab vollständiger Ladung	<ul style="list-style-type: none">•Wenn die Uhr vollständig aufgeladen ist, läuft sie ohne weiteres Aufladen<ul style="list-style-type: none">- bei Stromsparfunktion 4 Stunden pro Tag (bei normaler Verwendung): ca. 10 Monate- bei ganztägiger Stromsparfunktion: ca. 3 Jahre•Gangreserve nach Warnung für unzureichende Ladung: ca. 3 Tage		
Akku	Akkuzelle (Lithium-Knopfzelle), 1 Stück		

Zusätzliche Funktionen	<ul style="list-style-type: none"> • Solarbetriebfunktion • Überladungsschutzfunktion • Warnfunktion für unzureichende Ladung (Bewegung alle zwei Sekunden) • Gangreserve-Anzeige (vier Stufen) • Energiesparfunktion (Stromsparfunktion) • Weltzeit (24 Zeitzonen in Schritten von 1 Stunde) • Empfang von Zeitsignal (automatisch, on-demand, automatische Wiederherstellung) Signalsender: Japan (Ost/West)/ USA/Deutschland/China 	<ul style="list-style-type: none"> • Betätigung des Empfangsstatus (RX) • Anzeige des Ergebnisses des letzten Empfangs (OK/NO) • Sommerzeit (automatisch SMT ON/OFF, Manuell SMT OFF) • Alarmfunktion (ALM ON/OFF) • Alarmüberwachungsfunktion • Stoppuhr (misst bis zu 60 Minuten in Schritten von einer Sekunde) • Ewiger Kalender (bis 28. Februar 2100)
-------------------------------	--	---

Die technischen Daten und der Inhalt dieser Broschüre können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.